

Kommission Gymnasium–Universität (KGU)

Jahresbericht 2020

1. Zusammensetzung der Kommission

Die Kommission besteht aus je fünf Vertreterinnen respektive Vertretern der Gymnasien und der universitären Hochschulen. Im Vorjahr hat die Kommission beschlossen, versuchsweise Vertreterinnen und Vertreter der Pädagogischen Hochschulen und der Fachhochschulen zur Mitarbeit in der Kommission einzuladen. Im aktuellen Berichtsjahr hat die Schweizerische Gesellschaft für Lehrerinnen- und Lehrerbildung SGL Herrn Prof. Dr. Michael Fuchs von der Pädagogischen Hochschule Luzern als Vertretung in die KGU entsandt.

Die Zusammensetzung der Kommission stellt sich zum Jahresende wie folgt dar:

Mitglieder aus dem Gymnasium

- Dr. Lucius Hartmann, Kantonsschule Zürcher Oberland Wetzikon (ZH), Latein, Griechisch und Mathematik, Co-Präsident KGU
- Manuel Fragnière, Lycée Denis-de-Rougemont (NE), Chemie und Informatik
- Dr. Pascal Frey, Neue Kantonsschule Aarau (AG), Deutsch
- Alexandra Siegrist-Tsakanakis, Kantonsschule Zimmerberg (ZH), Physik und Mathematik
- Dr. Zsolt Balkanyi-Guery, Neue Kantonsschule Aarau (AG), Geschichte und Religionslehre, Vertreter KSGR

Mitglieder aus den universitären Hochschulen

- Prof. Dr. Norbert Hungerbühler, ETH Zürich, Mathematik, Co-Präsident KGU
- Dr. Itta Bauer, Universität Zürich, Geographie und Didaktik
- Prof. Dr. Christian Hesse, Universität Bern, Mittelalterliche Geschichte
- Prof. Dr. Claudia Leopold, Universität Fribourg, Pädagogische Psychologie
- Prof. Dr. Nathalie Vuillemin, Université de Neuchâtel, Littérature et savoirs

Vertreter der Pädagogischen Hochschulen

- Prof. Dr. Michael Fuchs, PH Luzern, Bildungs- und Sozialwissenschaften

2. Aktivitäten der Kommission

2.1 Sitzungen

Die Kommission hat sich seit dem letzten Jahresbericht zu zwei Sitzungen getroffen: Am 10. März 2020 (Bern) und am 22. September 2020 (Videokonferenz).

2.2 Konferenz Übergang Gymnasium–Universität IV

Die Organisation der vierten Konferenz Übergang Gymnasium–Universität vom 25./26. Januar 2021 stand im Zentrum der Arbeiten der KGU. Die beteiligten Fächer von Seiten des Gymnasiums (Deutsch, Französisch, Spanisch, Russisch; Geographie, Philosophie, Wirtschaft und Recht; Biologie, Chemie, Informatik, Mathematik, Physik; Bildnerisches Gestalten) und der Hochschule (Architektur, Ingenieurwissenschaften, Kommunikations- und Medienwissenschaft, Medizin, Philosophie, Rechtswissenschaft) wurden festgelegt und die Referenten und Grussbotschafter/-innen angefragt. Das Programm wurde festgelegt, die Räume reserviert, die Verpflegung organisiert und Sponsoren gesucht (und gefunden). Für den Fall einer ungünstigen Entwicklung der COVID-19-Pandemie wurde ein Plan B (als Videokonferenz) ausgearbeitet. Mit den Vertreter/-innen der beteiligten Gymnasialfächer wurde am 8. September eine Vorbereitungssitzung durchgeführt. Die aktuellen Informationen zur KUGU IV sind unter <https://math.ch/kugu4/> abrufbar.

2.3 Weiterentwicklung der gymnasialen Maturität (WEGM)

Die KGU hat sich in beiden Sitzungen mit dem Projekt WEGM beschäftigt und insbesondere die Sicht der Hochschulen auf den Fächerkanon (obligatorischer Bereich und Wahlbereich), die Wissenschaftspropädeutik, die Maturitätsprüfungen und die Struktur der Ausbildung am Gymnasium diskutiert.

2.4 Studie zur Motivation

Die Studie zur Motivationsentwicklung von Schülerinnen und Schülern am Gymnasium (in den Fächern Deutsch, Englisch, Französisch und Mathematik) konnte unter der Leitung von Prof. Dr. Fritz Staub vom Institut für Erziehungswissenschaft

der Universität Zürich erfolgreich abgeschlossen werden. Sie wurde im Gymnasium Helveticum 4/2019 bzw. 5/2019 publiziert. L. Hartmann stellte die Resultate sowie das Design einer ähnlich gelagerten und laufenden Studie der PHBern (MEGY) an der Sitzung vom 10. März vor.

2.5 Erweiterung der Kommission

An der Sitzung vom 22. September 2020 nahm mit Prof. Dr. Michael Fuchs erstmals ein Vertreter einer pädagogischen Hochschule an einer Sitzung der KGU teil und konnte sich sehr gut in die Diskussion einbringen.

2.6 Kontakte

Das Co-Präsidium hält Kontakt mit verschiedenen Gremien und vertritt die KGU an entsprechenden Sitzungen. Zu diesen Partnern gehören die Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT), die Schweizerische Maturitätskommission (SMK), der Dachverband Lehrerinnen und Lehrer Schweiz (LCH), das Syndicat des enseignants romands (SER), die Schweizerische Mittelschulämterkonferenz (SMAK), das Zentrum für die Mittelschule (ZEM) und HSGYM (Zürich).

*Lucius Hartmann (VSG)
und Norbert Hungerbühler (VSH)
Wetzikon und Zürich, 15. Oktober 2020*